

8.7.21 Kunstverein Oldenburg  
9.7.21 19.30 Syker Vorwerk - Zentrum für zeitgenössische Kunst  
11.7.21 11.00 Sprengel Museum Hannover

Das zweite Konzertprogramm des Jahresprogrammes **MIX - DIGI - LAB** betrachtet die Bremer Komponistin **Jamilia Jazylbekova** in Zusammenhang mit dem wohl berühmtesten Komponisten des Mittelalters **Guillaume de Machaut**. Jamilia Jazylbekova ist eine Komponistin der mittleren Generation. Geboren in Kasachstan studierte sie am Moskauer Tschaikowski Konservatorium und an der Hochschule für Künste, Bremen bei Younghi Pagh-Paan. Das Komponieren für Stimme nimmt einen wichtigen Platz ein in ihrem Werk. Dies prädestiniert sie für Mixtura - ist das aus der Renaissance stammende Instrument Schalmei der Singstimme ähnlicher als der modernen Oboe.

Katharina Bäuml und Margit Kern, **mixtura**, wollen den kulturellen und historischen Raum ihrer Besetzung ständig erweitern. Dabei streben sie nach einer Balance zwischen neuer Tonsprache, historischer Verknüpfung und kultureller Anbindung. Der Komponist Guillaume de Machaut (1300-1377) steht mit seinem Leben bereits für den regen interkulturellen Austausch, von dem Musik zu allen Zeiten geprägt war. Machaut gilt als bedeutendster Komponist der Ars Nova, daneben schuf er ein bedeutendes literarisches Werk. Das kommende Konzert beschäftigt sich mit Chansons aus seiner Feder. Seine Kompositionen treten in eigens von **mixtura** selbst erstellten Transkriptionen in den Dialog über die Zeiten hinweg.

Die Veranstaltung ist mit einem Gesprächsanteil geplant. Darin werden Hintergründe zu Musik, Komponistin und Interpretation beleuchtet - und natürlich die **mixtura** Idee der historischen Verknüpfung und kulturellen Anbindung über Jahrhunderte hinweg. Wir laden ein, diese Idee in der auf unserer Web-Site neu geschaffenen digitalen Konzertinstallation <https://www.ensemble-mixtura.de/mix-digi-lab> vorab näher kennen zu lernen.

Ensemble Mixtura ist ein international renommiertes Ensemble mit CD Einspielungen in Kooperation mit Deutschlandfunk, Bayerischer Rundfunk Studio Franken, Radio Berlin Brandenburg. Es gastiert bei Festivals wie Ultraschall oder Movimentos. Etliche Werke entstanden für diese besondere Besetzung. Das Ensemble ist Pionier in der Interpretation im Spannungsfeld von Alter und Neuer Musik.

Werke von **Jamilia Jazylbekova**, **Babette Koblenz** und **Guillaume de Machaut**

**Ensemble Mixtura:** Katharina Bäuml, Schalmei und Margit Kern, Akkordeon



Mix-Digi-Lab wird gefördert von



Die Veranstaltung findet statt im Rahmen von Musik 21 Niedersachsen. Musik 21 Niedersachsen wird gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur; das Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover fördert Musik 21 – NGNM e.V. institutionell.